

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

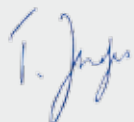


es wird gebaut an den beiden SLK-Standorten in Heilbronn und Bad Friedrichshall. Am Plattenwald erfolgte am 16. Februar der offizielle Spatenstich für den Neubau der Klinik. Der 19. März markierte am Gesundbrunnen den Start für den Teilneubau des Klinikums im ersten Abschnitt.

Im Laufe des Jahres 2015 können die beiden neuen Kliniken in Betrieb gehen. Durch die Neubauten haben wir die Möglichkeit, die rasanten Entwicklungen der vergangenen Jahrzehnte in der Medizin in eine zeitgemäße Infrastruktur zu übersetzen. Diese wichtige Investition in die Zukunft der Patientenversorgung hat ihren Preis: Insgesamt 290 Millionen Euro investieren das Land Baden-Württemberg, der Landkreis sowie die Stadt Heilbronn und die SLK-Kliniken selbst in ihre neuen Einrichtungen. Doch das ist sehr gut angelegtes Geld, stellen wir damit doch die hochwertige Gesundheitsversorgung der Bürger unserer Region auch in den kommenden 20 Jahren sicher. Entsprechend lautet unser Motto: „Wir bauen Zukunft – und modernster Medizin ein neues Zuhause.“

Mit unserer neuen Zeitschrift „Am Bauzaun“ informieren wir Sie künftig regelmäßig über den Baufortschritt an unseren beiden Kliniken in Heilbronn und Bad Friedrichshall. Viel Freude beim Lesen!

Ihr



Dr. Thomas Jendges, Geschäftsführer



Spatenstich mit Ministerin: Clown Paul, Architekt Michael Keitel, Landrat Detlef Piepenburg, Katrin Altpeter, Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach, SLK-Geschäftsführer Dr. Thomas Jendges (von links). Foto: Guido Sawatzki

Der Bau hat begonnen

Spatenstiche am Gesundbrunnen und am Plattenwald

„Da kommt was Schönes raus: Ein neues Krankenhaus“, wussten die beiden Heilbronner Klinikclowns Paul und Hubs als sie den 100 Gästen des Spatenstichs am Gesundbrunnen, darunter Sozialministerin Katrin Altpeter, ein Ständchen sangen. Am Plattenwald begeisterten die „Kinder in Bewegung“ der Kindertagesstätte auf dem Gelände die Gäste mit einem eigens dafür einstudierten Baustellentanz.

Das sind die Rahmendaten zu den beiden Spitälern: Am **Gesundbrunnen** entsteht zwischen Saarlandstraße und dem bestehenden Klinikkomplex ein neues Gebäude mit vier untereinander verbundenen Gebäudeflügeln und sieben Stockwerken. 90 Prozent der Krankenhausfunktionen und 400 Betten werden in diesem ersten Bauabschnitt untergebracht, die Intensivstation wird auf 64 Betten ausgeweitet, es wird 18 OP-Säle geben. Die Zufahrt für Rettungswagen zweigt künftig direkt von der

Saarlandstraße ab. Die Kosten für diesen ersten Bauabschnitt belaufen sich auf 170 Millionen Euro. Geplant ist, dass sich direkt an den ersten Bauabschnitt im Jahr 2015 ein zweiter Bauabschnitt anschließt.

Am **Plattenwald** in Bad Friedrichshall wird neben der bestehenden Klinik ein komplett neues Krankenhaus mit sechs Stockwerken für rund 120 Millionen Euro gebaut. Auf einer Nutzfläche von 21.000 Quadratmetern sind 285 Betten und sieben OP-Säle untergebracht. Bereits fertig gestellt ist die Energiezentrale, die auch das neue Klinikum am Plattenwald versorgen wird.

Mit den Neubauten, das betonten die Redner bei den beiden Spatenstichen, werde es möglich sein, aktuelle Entwicklungen in der Medizin auch räumlich umzusetzen. Im Hinblick auf die Gewinnung und Bindung qualifizierter Mitarbeiter an SLK seien die hochmodernen Krankenhäuser ebenfalls ein großer Trumpf. vbs



Die Mitglieder der Baukommission besichtigten drei Klinikneubauten bei einer eintägigen Exkursion.

Baukommission holt sich Anregungen

Thema Fassadengestaltung steht im Fokus bei der Tour der Baukommission zu drei Kliniken

Dr. Alexander Prangenberg

Als eine der ersten großen Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Neubau des Klinikums am Plattenwald und der Gesamtmodernisierung des Klinikums am Gesundbrunnen stand Ende 2011 die Auswahl der Fassaden auf der Tagesordnung. Für solche Fragen hat der Aufsichtsrat der SLK-Kliniken eine Baukommission ins Leben gerufen, der neben Heilbronn Oberbürgermeister Helmut Himmelsbach auch sein Stellvertreter im Aufsichtsrat, Landrat Detlef Piepenburg, sowie vier weitere Aufsichtsratsmitglieder aus Stadt und Landkreis angehören. Unterstützt wird das Gremium durch eine Gestaltungskommission, der neben den Aufsichtsräten der Baukommission vor allem Mitarbeiter der SLK-Kliniken angehören.

Um die Wirkung der unterschiedlichen Fassadentypen besser beurteilen zu können, besichtigten die Mitglieder der beiden Kommissionen zusammen mit der SLK-Geschäftsleitung und Vertretern der für Gesundbrunnen und Plattenwald zuständigen Architekturbüros im Dezember 2011 andere Krankenhausneubauten in Baden-Württemberg. Mit Winnenden, Vil-

lingen-Schwenningen und Nürtingen standen gleich drei Stationen auf dem Programm.

Die Reise führte zunächst zum im Bau befindlichen Rems-Murr-Klinikum Winnenden. Geschäftsführer Jürgen Winter begrüßte die Gruppe und berichtete über die Planungs- und Errichtungsphase des neuen Krankenhauses, für das so viel Stahl verbaut wurde wie beim Eiffelturm. Bei der anschließenden Tour konnten die Kommissionsmitglieder neben einer aufwändigen und technisch anspruchsvollen Fassade auch musterhaft eingerichtete Patientenzimmer und Sanitärbereiche besichtigen.

Auch auf der zweiten Station der Reise, dem Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, stand ein Baustellenbesuch auf dem Programm, geführt von Geschäftsführer Rolf Schmid, Architekt Ralf Landsberg und Bauleiter Markus Scholz. Hier fiel die Entscheidung zugunsten einer Fassade aus, die auf technisch aufwändige Beschattungstechnik verzichtet und stattdessen auf durchgängige Fensterbänder und ein Wärmedämmverbundsystem setzt. Diese kostengünstige und energetisch nachhal-

tige Lösung wird auch in den Funktionsbereichen (untere Geschossebenen) an Plattenwald und Gesundbrunnen zum Einsatz kommen.

Am frühen Nachmittag traf die Gruppe in Nürtingen ein. Hier galt es nach einführenden Worten von Geschäftsführer Franz Winkler, Verwaltungsleiter Norbert Nadler und Architekt Marcus Zehle, die letzten Stunden mit Tageslicht zu nutzen, um die strahlend weiße Fassade des Krankenhauses in Augenschein zu nehmen. Das Haus wurde vor rund einem Jahr eröffnet, so dass es hier bereits erste Erfahrungen im laufenden Betrieb gibt. Neben der weißen Fassade aus Wärmedämmverbundsystem besichtigte die Gruppe auch einige Bereiche, die mit einer Metallfassade verkleidet sind. An den SLK-Neubauten ist die Verkleidung der jeweils oberen Geschosse (Pflegeebenen) mit Metall vorgesehen (siehe auch Seite 3).

Nach einem programmreichen Tag brachte der Bus die Reisegruppe am Abend wieder zurück nach Heilbronn – im Gepäck viele wichtige Anregungen für den weiteren Bauverlauf.



Die neuen Kliniken in der Visualisierung von TMK-Architekten (Gesundbrunnen, links) und der HWP-Planungsgesellschaft (Plattenwald).

Fassaden werden mit Metall verkleidet

Welches Gesicht sollen die neuen Krankenhäuser bekommen? Was sehen Patienten und Besucher, wenn sie künftig auf Gesundbrunnen und Plattenwald zulaufen? Mit der wichtigen Frage der Fassadengestaltung beschäftigte sich die Baukommission. Anregungen holten sich die Mitglieder auf ihrer eintägigen Exkur-

sion zu drei Klinikneubauten (siehe Seite 2). Ausschlaggebende Kriterien bei der Entscheidung waren dann ein angemessenes Kosten-Nutzen-Verhältnis, Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit sowie die Einheitlichkeit an beiden Standorten.

Hier die Ergebnisse:

Die Außenwände der oberen Geschosse (Pfle-geebenen) werden mit einer vorgehängten Metall-Kassettenkonstruktion verkleidet. Die

Außenwände der unteren Geschosse (Funk-tionsebenen) werden mit einem Vollwärmeschutzsystem mit Putzoberfläche verkleidet. Die Funktionsbereiche erhalten durchgängige Aluminium-Fensterbänder. Die von den Funk-tionsebenen abgesetzten Pflegegeschosse er-halten großzügige Einzelfenster mit zwei Dreh-Kipp-Flügeln.

Über die Farbgebung wird noch durch die Ge-staltungskommission entschieden. vbs

Experten des Projektmanagement Bau halten die Fäden in der Hand

Ohne sie ginge bei den Neubauten nicht viel: Dem Projektmanagement Bau um Teamleiter Gunnar Hempel kommt intern die Schlüssel-funktion bei der Planung und Umsetzung der beiden SLK-Neubauten zu. Die Abteilung ist als Stabsstelle direkt der Geschäftsführung unterstellt und arbeitet in dieser Funktion eng mit SLK-Geschäftsführer Dr. Thomas Jendges und den kaufmännischen Direktoren der SLK-Kliniken und Standort-Verantwortlichen Michael Knüppel (Klinikum am Gesundbrunnen) und Nicolas Kelly (Klinikum am Plattenwald) zusammen. Weitere interne Aufgaben sind die Begleitung und Steuerung von Projektgruppen.

Das Projektmanagement Bau ist insbesonde-re zuständig für die Leitung der Bauvorhaben gegenüber externen Beteiligten – also Planern und Baufirmen. Auch die wichtigen Bereiche Kostensteuerung, Vergabe und Vertragsma-nagement fallen in den Bereich von Gunnar Hempel und seinem Team, das aus drei Perso-nen besteht:



Teamleiter Gunnar Hempel (links) und Tobias Fink haben auf der Baustelle den Überblick.

- Abteilungsleiter **Gunnar Hempel** ist Bau- und Wirtschaftsingenieur. Der 45-Jährige ist seit 2009 bei den SLK-Kli-niken beschäftigt. Zuvor hat er 14 Jahre lang Erfahrungen in der Branche bei ei-nem Projektsteuerungsbüro für Kranken-hausbauten gesammelt. In dieser Funkti-on hatte er bereits die Projektleitung für den Neubau der Kinderklinik am Gesund-brunnen von 2003 bis 2006 inne. Auch den Neubau der Neurologie am Standort

hat Gunnar Hempel verantwortlich ge-steuert.

- Seit Oktober 2011 ergänzt **Tobias Fink** das Team. Der Diplomingenieur im Be-reich Projektmanagement Bau war zuvor elf Jahre lang im Bereich Bauleitung für Ausschreibung, Vergabe und Steuerung von Planern bei Generalunternehmen tätig. Praktische Erfahrungen mit Klinik-neubauten hat der 38-Jährige beim Neu-bau der Chirurgischen Klinik in Ulm von 2008 bis 2011 gesammelt.
- Für **Sabine Kränzle** ist es schon das zweite Neubauprojekt, das sie bei SLK begleitet. Die Dipl. Verwaltungswirtin, die seit 1990 im Unternehmen ist, hat den Umzug der Kliniken vom Kranken-haus in der Jägerhausstraße an den Ge-sundbrunnen mit begleitet. Sie ist seit Juli 2011 Mitarbeiterin der Abteilung Projektmanagement Bau und kümmert sich um Ausschreibungen und Rech-nungsbearbeitung. vbs

Verbesserungen bei Komfort und Abläufen

In dieser Rubrik greifen wir häufig gestellte Fragen zu den Neubauten auf. Diesmal: **Was verändert sich bei Behandlungsabläufen und beim Komfort für Patienten?** Durch die Optimierung von räumlichen Gegebenheiten, Technik und Ausstattung werden Arbeitsabläufe und damit die Qualität der Patientenversorgung verbessert. Wichtige Bereiche, wie die Funktionsdiagnostik und der OP-Bereich, werden zentralisiert, um kurze Wege zu schaffen und eine bessere Orientierung zu ermöglichen. Was den Komfort betrifft, werden wir unseren Patienten in den Neubauten helle, freundliche und modern ausgestattete Zwei-Bett-Zimmer mit Bad, WC sowie mit modernen Kommunikationsmedien anbieten können.

vbs

Impressionen vom Bau...



Übersicht Rahmenterminplan

Die Spatenstiche am 16. Februar (Plattenwald) und 19. März (Gesundbrunnen) markierten den offiziellen Baubeginn für die neuen Krankenhäuser in Bad Friedrichshall und Heilbronn. Zeitgleich sollen beide Klinikneubauten im Jahr

2015 bezugsfertig werden. Bis dahin müssen wichtige Etappen wie die Fertigstellung der Rohbauten bewältigt werden. Hier eine Übersicht über den Terminplan für die Neubauten am Gesundbrunnen und am Plattenwald.

Wir bauen Zukunft!



	2012												2013											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Einrichten Baugelände	[Blue bar from Jan 2012 to Feb 2012]																							
Baugrube	[Blue bar from Feb 2012 to Apr 2012]																							
Gründung Spezialtiefbau	[Blue bar from Apr 2012 to Jun 2012]																							
Rohbauarbeiten	[Blue bar from Jun 2012 to Aug 2013]																							
Dach / Fassade	[Blue bar from Aug 2013 to Dec 2013]																							
Ausbau / Installation grob	[Blue bar from Dec 2013 to Dec 2014]																							
	2014												2015											
	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Dach / Fassade	[Blue bar from Jan 2014 to Feb 2014]																							
Ausbau / Installation grob	[Blue bar from Feb 2014 to Oct 2014]																							
Endausbau / Feininstallation	[Blue bar from Apr 2014 to Jun 2014]																							
Ausstattung	[Blue bar from Jun 2014 to Aug 2014]																							
Inbetriebnahmen	[Blue bar from Aug 2014 to Dec 2014]																							

Impressum

Herausgeber: SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn

Geschäftsführer: Dr. Thomas Jendges

Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister
Helmut Himmelsbach

Sitz der Gesellschaft: Heilbronn, Amtsgericht
Stuttgart HRB 106124

Verantwortliche Redakteurin: Valerie Blass
SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Abteilung für Unternehmenskommunikation

Texte: Valerie Blass (vbs), Dr. Alexander Prangen-berg (ap)

Urheberrecht: Soweit nicht anders angegeben, liegt das Urheberrecht für sämtliche Texte und Abbildungen bei der SLK-Kliniken Heilbronn GmbH.

Bildbearbeitung und Layout:
Hammer und Rall Media GmbH, Heilbronn
Moritz Maier, SLK-Unternehmenskommunikation

Druck und Weiterverarbeitung:
Illig Druck & Medienwerkstatt GmbH, Heilbronn

Auflage: 1000 Stück